

Windenergie

Beim Ausbau kräftig aufgeholt

[15.02.2016] Die Fachagentur Windenergie an Land hat eine bundesweite Analyse zur Ausbausituation der Windenergie an Land im Jahr 2015 veröffentlicht. Der bundesweite Vergleich belegt, dass Baden-Württemberg beim Ausbau der Windkraft kräftig aufgeholt hat, sagt Umweltminister Franz Untersteller.

Baden-Württemberg hat bei der Windkraft große Fortschritte erzielt und gegenüber anderen Bundesländern kräftig aufgeholt, erklärte jetzt der Umwelt- und Energieminister des Landes, Franz Untersteller (Bündnis 90/Die Grünen). Wie das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg mitteilt, hat eine Analyse der Fachagentur Windenergie an Land ergeben, dass Baden-Württemberg im vergangenen Jahr von allen Bundesländern beim Zubau von Windrädern die deutlichste Steigerung gegenüber dem Vorjahr erzielen konnte. Auch in der Kategorie Registrierte, aber noch nicht umgesetzte Genehmigungen für Windenergie an Land konnte Baden-Württemberg Platz vier belegen, hinter Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen, aber noch vor den Ländern Brandenburg und Bayern. Auch in der Kategorie Genehmigte Windenergieleistung im Jahr 2015 gehöre man zu den Top fünf in Deutschland. „Mit einer genehmigten Leistung von etwa 240 Megawatt teilen wir uns hier praktisch den vierten Platz gemeinsam mit Brandenburg“, so Franz Untersteller. Die mittlere Realisierungsdauer liegt der Untersuchung zufolge bei elf Monaten.

(me)

Ausbausituation der Windenergie an Land im Jahr 2015 (PDF, 1,5 MB)

Stichwörter: Politik, Baden-Württemberg, Fachagentur Windenergie an Land, Franz Untersteller, Windenergie